



John Cater

GROSSE JUBILÄUMSFEIER

40 Jahre BUND Naturschutz Wasserburg am Inn
Freitag, 20. Oktober, 19 Uhr - LandWirtschaft Staudham

Lasst uns gemeinsam mit der **KiesBankBand** und ihrem fungig-jazzigen Hosenträgerpunkrock mit bayuwarischem Liedermachereinschlag feiern.

Auch der bayerische Kabarettist und Liedermacher **Werner Meier** unterhält uns mit allerlei zum Schmunzeln und Lachen – nicht nur – vieles ist durchaus ernst und lebensfroh.



HERBST-KONZERT DER STADTKAPELLE
Amplitude - Eine Reise zu den Höhen und Tiefen, Seite 8

JAZZ IM GIMPLKELLER
Jamseesion am 19. Oktober, Seite 10

DEL SIGNORE ANONYMO
Concenti musicali in der Pfarrkirche Attel, Seite 10

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 19. Oktober, 17 Uhr: Sitzung des Werkausschusses - Sitzungssaal im Rathaus
- Dienstag, 24. Oktober, 18 Uhr: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 26. Oktober, 18 Uhr - Sitzung des Stadtrats

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 24. Oktober, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 5. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Im November findet wegen der vier Bürgerversammlungen keine Bürgersprechstunden statt. Es können stattdessen individuelle Termine vereinbart werden.

Lösung Schachrätsel Nr. 183

1. Lc2+ g6 2. Lxg6+ Kxg6 3. Dg4+ Kh7 4. Dg8#
Oder 2. Df6 Tg7 3. Lxg6+ Txg6 4. Dh8#

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.500 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier
Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- **18/2023** | **Fr., 27.10.2023** Redaktionsschluss *Mi.*, 18.10.
- **19/2023** | **Fr., 10.11.2023** Redaktionsschluss *Di.*, 31.10.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr

Kirchweih-Montag

Stadtverwaltung am 16. Oktober nachmittags geschlossen

Die Stadtverwaltung schließt am Kirchweih-Montag bereits um 12.30 Uhr. Die Stadt folgt damit der langen Tradition dieses ehemaligen Feiertags.

Bald sind wieder Bürgerversammlungen

Im November finden wieder die vier Bürgerversammlungen in den einzelnen Stadtteilen statt. Hier schon mal die Termine zum Vormerken. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr.

- Altstadt: Montag, 6. November
- Burgau: Dienstag, 7. November
- Reitmehring: Montag, 13. November
- Burgerfeld: Dienstag, 14. November

Neu in diesem Jahr ist eine „Jungbürger*innenversammlung“, die am 21. November im Innsekt stattfinden wird.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Gebrauchte E-Zigaretten sind „Elektroschrott“

Der Umsatz von E-Zigaretten, sogenannten Vapes, hat sich in den vergangenen Jahren mehr als verdreifacht. Relativ neu auf dem Markt ist dabei Einweg-E-Zigaretten, die vor allem bei jungen Menschen stark im Trend liegen. Neben den gesundheitlichen Problemen, die durch das Einatmen der Dämpfe entstehen können, ergeben sich auch Probleme bei der korrekten Entsorgung der E-Zigaretten. Denn was nur die Wenigsten wissen: E-Zigaretten und Einweg-E-Zigaretten müssen als Elektro-Altgerät („Elektroschrott“) entsorgt werden. Sie gehören keinesfalls in den Hausmüll, in den gelben Sack oder in öffentliche Mülleimer, sondern sind beim Wertstoffhof oder im Handel kostenlos zu entsorgen.

Doch leider landen viele E-Zigaretten im Restabfall und gehen damit dem Recyclingkreislauf verloren. Besonders eklatant ist die Situation bei den Einwegmodellen. Laut einer Studie aus Großbritannien liegt die Quote der Fehlwürfe bei über 50 Prozent. Besonders gravierend dabei ist die massive Verschwendung der verbauten Lithium-Ionen-Akkus, deren Rohstoffe durch falsche Entsorgung im Hausmüll unwiderruflich verloren gehen. Außerdem kann von den verbauten Batterien eine mögliche Brandgefahr ausgehen.

Nur durch die richtige Entsorgung der Altgeräte beim Wertstoffhof oder im Handel können zumindest einige bedeutende Rohstoffe recycelt werden und eine Verschmutzung der Umwelt mit Schadstoffen wird vermieden. Doch generell gilt auch bei E-Zigaretten die Faustregel: Mehrweg geht vor Einweg, denn die Herstellung von Einweggeräten verbraucht im Vergleich zu einer mehrfachen Nutzung unverhältnismäßig viel Energie und Ressourcen.

LANDRATSAMT ROSENHEIM

Digitaler Bauantrag bald auch am Landratsamt Rosenheim möglich

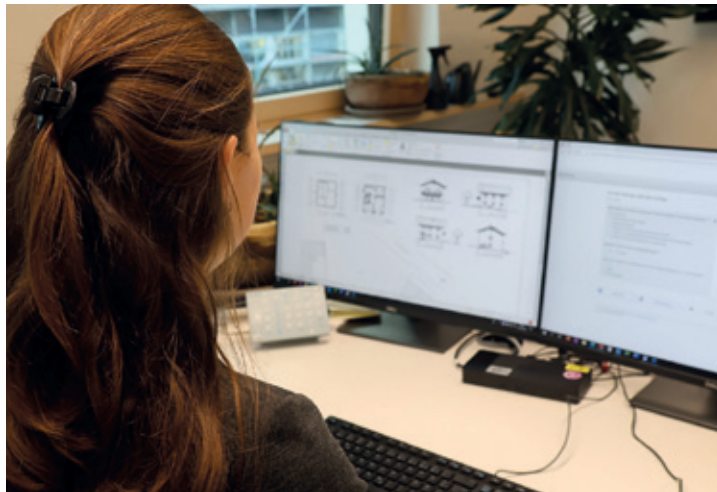
Mehr Bürgerfreundlichkeit, weniger Bürokratie

Bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamts Rosenheim können ab 01.11.2023 Bauanträge auch digital eingereicht werden.

Im Landratsamt Rosenheim wurden im zurückliegenden Jahr 1.651 Bauanträge bei der Bauaufsichtsbehörde eingereicht und bearbeitet. Künftig ist dies auch digital möglich. Landrat Otto Lederer zeigt sich erfreut über das neue Angebot: „Diese neue, innovative Lösung ist ein weiterer wichtiger Meilenstein in Richtung Digitalisierung. Dieser Weg bedeutet nicht nur eine enorme Erleichterung für Bauherren und Planer, sondern auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir freuen uns sehr, dass die Testphase erfolgreich war und wir nun diesen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer modern organisierten und bürgerfreundlichen Verwaltung gehen können.“

Der digitale Bauantrag ermöglicht es, Bauanträge über ein Online-Formular direkt bei der Bauaufsichtsbehörde beim Landratsamt Rosenheim einzureichen. Auch die am Computer entworfenen Pläne können unmittelbar

dem Online-Antrag angehängt werden. Beim Ausfüllen werden zahlreiche Hilfestellungen gegeben, zum Beispiel wird auf erforderliche Bauvorlagen hingewiesen. Dadurch kommt es zu geringeren Bearbeitungszeiten und die Bauanträge werden vollständiger. Für die Beratung von Bauherren oder Planern sind weiterhin die Gemeinden erste Ansprechpartner. Diese müssen auch im digitalen Genehmigungsprozess weiterhin ihr Einvernehmen erteilen. Für die Einreichung bzw. auch die Nachreichung von Unterlagen in digitaler Form wird die Authentifikation des jeweiligen Antragstellers durch die BayernID oder dem Unternehmenskonto auf ELSTER-Basis benötigt.



Ebenfalls Änderungen bei Antrag in Papierform

Natürlich bleibt die bisherige „analoge“ Antragstellung in Papierform weiterhin möglich. Doch auch hier gibt es zum 1. November eine Neuerung: Dann erfolgt das Einreichen sämtlicher Anträge, für die die Bauaufsichtsbehörde zuständig ist, direkt beim Landratsamt als zuständiger Bauaufsichtsbehörde. Dabei ist es egal, ob der Antrag digital oder analog eingereicht wird. Eine Ausnahme gibt es bei den Verfahren der Genehmigungs-freistellung und isolierte Befreiung, bei Ausnahmen von gemeindlichen Bebauungsplänen oder Satzungsabweichungen in Papier: Hier bleibt weiter die Gemeinde zuständig. Diese Neuerung hat einen großen Vorteil: Bauherren müssen nun mit der Einreichung nicht erst auf die nächste Gemeinderatssitzung warten. Der Antrag wird nach der Erfassung im Landratsamt gleichzeitig durch die Bauaufsichtsbehörde, die beteiligten Fachbehörden und die Gemeinde bearbeitet. Analog eingereichte Anträge werden hierzu in der Behörde gescannt, um dann ebenso digital bearbeitet werden zu können. Hierdurch verspricht sich das Kreisbauamt insgesamt ein kürzeres Genehmigungsverfahren.

Digitale Bauantrag als große Chance

Entwickelt wurde der Digitale Bauantrag für Bayern vom Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit Unterstützung des Staatsministeriums für Digitales und des IT-Dienstleistungszentrums des Freistaats Bayern. Ziel ist es, den Anwendungsbereich sukzessive auszudehnen, bis der Digitale Bauantrag flächendeckend in Bayern zur Verfügung steht.

„Die Digitalisierung ist eine große Chance – für die Bürgerinnen und Bürger genauso wie für die Kommunen“, sagt Bayerns Bauminister Christian Bernreiter. „Denn Bauanträge können dank des digitalen Verfahrens viel einfacher gestellt und bearbeitet werden. Ich freue mich, dass nun das Landratsamt Rosenheim dazukommt und damit schon 61 Städte und Landratsämter in Bayern den Digitalen Bauantrag anbieten. Zusammen sind das bereits mehr als zwei Drittel aller bayerischen Bauaufsichtsbehörden. Die Erfahrungen sind rundum positiv: Insgesamt sind an den bislang teilnehmenden Ämtern schon über 10.000 digitale Anträge eingereicht worden.“

Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach betont den Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger: „Der digitale Bauantrag nimmt Fahrt auf. Es ist großartig, dass nun eine weitere Untere Bauaufsichtsbehörde diesen zeitgemäßen digitalen Bürgerservice anbietet. Damit bauen wir Barrieren für die Antragsteller ab und modernisieren die Bearbeitung der Anträge. Das ist fortschrittlicher Dienst am Kunden. Hier ist die kommunale Ebene gefordert, entsprechende Angebote zu machen, sodass hoffentlich bald die Beantragung dieser äußerst wichtigen Leistung in ganz Bayern möglich ist.“

Weitergehende Informationen sowie häufig gestellte Fragen und Antworten finden Sie auf der Webseite des Landratsamtes Rosenheim unter www.landkreis-rosenheim.de.

Fragen zur digitalen Bauantragsstellung richten Sie bitte an Frau Bruhnke unter 08031 392-3121 oder per E-Mail an nicole.bruhnke@lra-rosenheim.de.

Video-Reisezentrum am Bahnhof in Reitmehring

Im Bahnhofsgebäude gibt es seit Juli 2023 ein Video-Reisezentrum.

Die Bedienung ist sehr einfach. Fahrgäste verbinden sich per Ruftaste über einen Bildschirm mit einem DB Mitarbeitenden und erhalten eine persönliche Beratung zu Reiseverbindungen und den gewünschten Angeboten. Fahrkarten, Reservierungen und BahnCards werden direkt vor Ort über einen Drucker ausgegeben und können mit Bargeld, Girocard oder Kreditkarte bezahlt werden.

Die Servicezeiten in Wasserburg sind:

- Montag bis Freitag: 6.45 - 18.15 Uhr
- Samstag: 7.30 - 14.15 Uhr
- Sonn- und Feiertag: 8.00 - 13.45 Uhr

Weitere Informationen zum Video-Reisezentrum unter www.bahn.de/vrz

Neue Spielgeräte für den Spielplatz an der Franz-Winkler-Straße

Es tut sich was auf den städtischen Kinderspielplätzen. Während der Spielplatz am Holzhofweg derzeit fast vollständig neu gebaut wird und am Palmanopark seit wenigen Tagen die neue Multisportfläche genutzt werden kann, gab es auch im Bürgerfeld in jüngster Zeit einige Neuerungen.

So wurde auf dem beliebten Spielplatz nahe der Kirche St. Konrad eine neue Kletterkombination errichtet. Das Gerüst in Form ein 6-Ecks bietet verschiedene Möglichkeiten zum Hochklettern und zum Herumbaumeln.



Versetzt wurde auch die Rutsche aus Edelstahl. Diese war bisher in der prallen Sonne und hat sich deshalb oft zu stark aufgeheizt. Der neue Standort ist schattiger und die Rutsche so auch an heißen Sommertagen nutzbar.

Neu ist auch ein kleines Karussell, das anstelle eines maroden Spielhäuschens aufgestellt wurde.



Lass dich mal wieder sehen!


Infos, wie das Fahrrad in der dunklen Jahreszeit verkehrssicher wird

Die Tage werden merklich kürzer und das Wetter und damit auch die Sicht für alle Verkehrsteilnehmer/-innen schlechter. In der dunklen Jahreszeit ist „Sehen und gesehen werden“ das A und O für die Sicherheit.

Das gilt insbesondere für Radfahrerinnen und Radfahrer, die leider allzu häufig ohne die nötige Beleuchtung anzutreffen sind. Auch Strahler und Reflektoren sind für die Sichtbarkeit von enormer Bedeutung und aus gutem Grund auch gesetzlich vorgeschrieben.

Aber welche Sicherheitseinrichtungen müssen am Fahrrad unbedingt vorhanden sein? Hier ein Überblick:

Aus dem Flyer „Lichtgestalten“ der der Arbeitsgemeinschaft für Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK), der auf wasserburg.de abrufbar ist.



Meine Checkliste - hab ich's dran?

Teil	Symbol	Dran?
Dynamo oder Batterie/Akku		<input type="checkbox"/>
weißer Scheinwerfer vorne		<input type="checkbox"/>
weißer Frontreflektor*		<input type="checkbox"/>
Rücklicht		<input type="checkbox"/>
ein roter Rückreflektor**/**		<input type="checkbox"/>
je 2 gelbe Pedalreflektoren		<input type="checkbox"/>
pro Laufrad je 2 gelbe, um 180° zueinander versetzte Speichenreflektoren		<input type="checkbox"/>
oder 2 ringförmig reflektierende Weißband-Reifen		<input type="checkbox"/>
oder reflektierende Speichenhülsen an jeder Speiche - Checkbox		<input type="checkbox"/>

*darf auch im Scheinwerfer integriert sein
 **darf in die Schlussleuchte integriert sein
 ***muss mit dem Buchstaben „Z“ gekennzeichnet sein

Werner Gartner als Vertreter der Stadt Wasserburg. Diese habe durch ihren Beitritt zur Aktionsgruppe LAG Chiemgauer Seenplatte erst die Fördergrundlage für die Aktionen im 150. Jubiläumsjahr unter dem Motto „Attel erleben – Verbindungen schaffen“ geebnet.



Flirtbankerl



Lesebankerl

Auch Werner Gartner zeigte sich von der Umsetzung des Erlebniswegs beeindruckt. „Für mich war es spannend zu sehen, was alles entstanden ist und freue mich schon aufs Probesitzen“, sagte er in seiner Ansprache. Anwesend waren außerdem die Mitwirkenden am Attler Erlebnisweg, darunter viele Mitarbeitende, die in Eigenleistung die Bänke gebaut haben. Sie wurden bei der Realisierung von Schreiner Hans Seeleitner und Dieter Auer vom Einkauf unterstützt und kompetent beraten von Vorstandsassistentin Anna-Lena Springer. Aber auch Vertreter von Vereinen waren gekommen, die jeweils eine Bank auf dem Erlebnisweg realisierten: darunter der Verein Wasserburg Bierkultur, der vor der Verwaltung der Stiftung Attl eine Hopfenbank aufstellte, die Katholische Landjugend Attl, die den alten Maibaum vor der Schule zu einer Bank verarbeitete, oder der Gartenbauverein Roßhart-Attel-Ramerberg, der eine Bank an der Mariengrotte aufstellte.



Probesitzen auf der Schlüsselbank am Attler Rundweg Vorstand Jonas Glonnegger, Wasserburgs Zweiter Bürgermeister Werner Gartner und Vorständin Manuela Keml.

STIFTUNG ATTL

Attler Erlebnisweg feierlich eröffnet

Mit einem Festakt eröffneten die Vorstände Manuela Keml und Jonas Glonnegger den Erlebnisweg der Stiftung Attl. Im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Stiftung entstanden 20 Bänke für die Standorte Attel, Eiselfing, Edling, Soyen und Wasserburg.

In seiner Begrüßung betonte Jonas Glonnegger, dass der Weg alle Sinne anspricht: „Je nach Ausprägung unserer Sinne erleben wir die Welt auf sehr individuelle Weise. Mit allen können wir diesen Erlebnisweg erkunden und nachspüren, welche Ideen hinter den verschiedenen Bänken stecken.“ Außerdem laden Motorik- und Klangstationen auf dem Weg vom Kloster zum Attler Friedhof zum Ausprobieren und zum Innehalten ein. Infotafeln über die Attler Geschichte kommen noch zu einem späteren Zeitpunkt hinzu.

In seine Rede dankte Jonas Glonnegger noch dem zweiten Bürgermeister

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



per Telefon:

Landkreis Rosenheim: 08031 22158-04
Wasserburg: 08071 5106-53

per E-Mail:

eutb@startklar-soziale-teilhabe.de

unsere Webseite:

www.eutb-startklar.de

die Webseite der Fachstelle: www.teilhabeberatung.de

Wasserburger Weihnacht

Helfen Sie mit, in Not geratene Wasserburger/-innen zu unterstützen!

Jedes Jahr zu Weihnachten erhalten in Not geratene Wasserburgerinnen und Wasserburger eine unverhoffte Weihnachtsfreude in Form von finanzieller Unterstützung



Deine Spende für bedürftige Menschen in Wasserburg

Wollen Sie mithelfen, die „Wasserburger Weihnacht“ so viel wie möglich bedürftigen Wasserburgerinnen und Wasserburgern zugutekommen zu lassen? Wir freuen uns auf jede Mithilfe und senden gerne eine Spendenquittung. Alle Spenden kommen zu 100% den Bedürftigen zugute.

Adventgemeinde Wasserburg
IBAN: DE53 7116 0000 0202 9936 19

Rückfragen unter 08071 105-14 (Amt für Soziales der Stadt Wasserburg) oder unter 08071 4812 (Adventgemeinde Wasserburg).

Die „Wasserburger Weihnacht“ ist eine gemeinsame Aktion der Adventgemeinde Wasserburg und der Ortsgemeinde der Freikirche der Siebentags-Adventisten in Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziales der Stadt Wasserburg.

EUTB

Personelle Hilfe für Menschen mit Behinderung und Senioren/-innen wird besser entlohnt

Die Situation von Menschen mit Behinderung und Seniorinnen und Senioren, die auf Hilfen im Alltag angewiesen sind, hat einen entscheidenden Schritt in die richtige Richtung erlebt.

Wer Hilfe oder Unterstützung braucht muss nicht zwangsläufig einen Pflegedienst kommen lassen. Sogenannte „Assistenten/-innen“ können alles machen, was anfällt. Wer seine Assistenten/-innen selbst anstellt nutzt das „Arbeitgebermodell“.

Bisher bekamen diese Assistenten/-innen nur Pflegemindestlohn. Das ändert sich nun, sie werden jetzt nach Tarif (TVöD Vka EG 3) entlohnt – ein Plus von 25%.

Das ist zwar eine Verbesserung, aktuell profitieren allerdings nur Assistenten/-innen, die im Arbeitgebermodell beschäftigt sind. Der Bezirk Oberbayern rechnet mit jährlichen Mehrausgaben von 6,9 Millionen Euro pro Jahr.

Wenn Sie sich für das Arbeitgebermodell interessieren oder andere Fragen in Bezug auf das Leben mit Behinderung haben - melden Sie sich bei uns.

Wir sprechen mit Ihnen durch:

- was rechtlich möglich ist
- was andere in ähnlicher Situation wie Ihrer für Lösungen gefunden haben
- was für Sie persönlich möglich ist
- und helfen Ihnen bei der Beantragung und Umsetzung.

3.000 Schifferl für einen guten Zweck

Aktion des Wasserburger Rotary Clubs war wieder ein voller Erfolg

Ein Rennen mit kleinen „Nusschalen“ auf dem Inn, zur Freude für alle, deren Boot startet, zum Spaß für die Zuschauer und vor allem - zur Unterstützung der Arbeit an Kindern und Jugendlichen daheim und in der Welt. Das hat sich eine Gruppe Rotarier aus Wasserburg vorgenommen. Und wie im vergangenen Jahr, so war der Aktion „Innschifferl“ auch heuer ein voller Erfolg beschieden. Zahlreiche „Teilnehmer/-innen“ und Zuschauer/-innen fanden sich am Nationalfeiertag bei schönstem Herbstwetter an der Altstadtbrücke ein. Rund 3.000 kleine Schifferl schwammen von der Kapuziner-Insel den Inn hinab.



Natürlich war an der Brücke wieder fürs leibliche Wohl und Unterhaltung gesorgt. Die Mannschaft vom „Queens“ hatte den Grill ausgepackt. Die musikalische Umrahmung übernahm „Max Hurricane und die Escalators“. Am Infostand vor Ort konnten dann noch Schifferl für einen Preis von fünf Euro pro Stück gekauft werden. Nach den Grußworten des Schirmherrn Dr. Marcel Huber, des Zweiten Bürgermeisters Werner Gartner und des amtierenden RC Präsidenten Christian Beilcke erfolgte der Start der zirka 3.000 Schifferl aus biologisch abbaubaren Palmblattschalen durch die Wasserwacht Wasserburg. Das spannende Rennen bis zu den Eisbrechern der roten Brücke wurde live mit einer Flugdrohne auf eine Großbildleinwand übertragen.

Unterstützt wurde die Aktion der Rotarier von vielen Freundinnen und Freunden in und außerhalb des Clubs, der Stadt Wasserburg, des Wasserwirtschaftsamts, der Wasserwacht, von großzügigen Spenden der Firmen und der Sparkasse Wasserburg, und vielen weiteren Helfern und Unterstützerinnen. Der Erlös der Aktion geht zu je einem Drittel an den Nachwuchs der Stadtkapelle und der Wasserwacht sowie an den Verein „Hand in Hand für Kenia“.

Nicht abgeholte Preise sind bis 17. Oktober bei Schuh Sax am Marienplatz hinterlegt.

Helmuth Huber

STADTARCHIV WASSERBURG

Ein Urkunden-Highlight des Alten Archivs

In den letzten Monaten hat das Stadtarchiv Wasserburg daran gearbeitet, sämtliche (amtlichen) Urkunden des Alten Archivs der Stadt in Zusammenarbeit mit unserem Partner bavarikon – einem Portal für Kunst, Kultur und Wissensschätze aus bayerischen Museen, Archiven und Bibliotheken – online zu stellen.

3.615 Urkunden des Stadtarchivs seit dem Jahr 1301 sind damit nun im Oktober 2023 frei im Netz zugänglich geworden. In diese digitale Schatzkammer haben wir somit bisher insgesamt 8.907 Archivalien aus Wasserburg hochauflösend digitalisiert eingestellt. In die Objekte lässt sich bis in kleinste Details hineinzoomen und so Geschichte und Kultur auf archivalischer Quellenbasis unmittelbar entdecken.

Da wäre zum Beispiel eine spätmittelalterliche Urkunde Herzog Stephans II. von Bayern (1319-1375, reg. ab 1347), welcher der Stadt Wasserburg im Jahr 1374 zusammen mit seinen Söhnen Stephan, Friedrich und Johann erlaubte, an Michaeli einen dreitägigen Markt abzuhalten und den Kaufleuten in dieser Zeit Zollfreiheit zusicherte.

Bis zum frühen 16. Jahrhundert wurde der Stadt Wasserburg eine Vielzahl einzelner herzoglicher Privilegien verliehen, welche zu einer wirtschaftlichen Blüte führten. Die Verfügungsmacht über Zölle, die zunächst unter der Herrschaft der Wasserburger Grafen eingezogen wurden, gingen im 13. Jahrhundert auf die Wittelsbacher über. Im Schutz ihrer Herrscher entwickelte sich die besonders wehrfähige Stadt zum Handels- und Verwaltungsmittelpunkt. Neben einer allgemeinen Bestätigung der Stadtrechte viele Jahre nach dem Stadtbrand 1339 wurde Wasserburg im Jahr 1374 weiterhin die Erlaubnis eines dreitägigen freien Jahrmarktes als Einzelrecht verliehen. Die Innstadt erhielt damit, wie viele andere landsässige Städte, auch nach dem Ende der Herrschaft Kaiser Ludwigs IV. des Bayern (reg. 1314-1347, Kaiser seit 1328) immer wieder Privilegien (auf eigenen Wunsch) ausgestellt. Grundsätzlich bedeutet dieser Vorgang, dass die Bürger damit in „die ständisch-privilegierte Welt mit unterschiedlichen Berechtigungen und Rechtsstellungen eingeordnet“ wurden (Isenmann): Nachdem die Aussteller die „willigen und getreuen Dienste“ der Stadt erkannt hätten, würde man ihr nun die besondere Gnade erweisen, dass sie fortan jedes Jahr „an St. Michels abent und darnach drey tag einen freyen Jarmargt“ abhalten dürfe.

Noch heute gibt es den Michaelimarkt in Wasserburg. Im nächsten Jahr (2024) jährt sich die herzogliche Erlaubnis zu dieser Tradition damit zum 650. Mal.

Der Urkunde sind vier Siegel angehängt. Neben dem des kurze Zeit nach Ausfertigung der Urkunde verstorbenen Herzogs Stephan II. von Bayern befinden sich die Siegel der später konkurrierenden Söhne.



Herzog Stephan erlaubt der Stadt Wasserburg einen dreitägigen Markt, Urkunde vom 28.11.1374, (StadtA Wasserburg a. Inn, I1a378)

Aktuelles aus dem Badria

Lange Saunanacht unter dem Motto „Oktoberfest“

Im Oktober startet wieder die Event-Reihe der langen Saunanächte in der BadriaSpa Saunalandschaft. Jeden zweiten Freitag im Monat steht diese unter einem anderen Motto. Begonnen wird am 13. Oktober mit der Oktoberfest Saunanacht. Vormittags wird mit einem Frühshoppen des Classic K von 10 bis 13 Uhr gestartet. Ab 18 Uhr warten dann Musik, kühles Bier, Motto-Aufgüsse und viele Highlights auf alle Besucher. Der letzte Aufguss findet um 23 Uhr statt.

Weiter geht es dann im November mit der WaldSpa und im Dezember mit der Christmas Banja Saunanacht. Am Samstag, den 30. Dezember findet als Abschluss des Jubiläumsjahres eine lange Vorsilvester Bade- und Saunanacht statt. Details folgen.

Stellenangebote

Aktuell warten im Badria interessante Stellenangebote auf jeden, der dort arbeiten möchte, wo andere Urlaub machen:

- Azubi als Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe mit Beginn 2024
- Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- Hallenwart/-in für die Veranstaltungshalle
- Betriebstechniker/-in
- Gärtner/-in

Nähere Informationen zu den jeweiligen Angeboten sind unter www.badria.de/kontakt/stellenangebote/ zu finden.

Kürbisfest im Kindergarten Reitmehring

Am 29. September fand bei schönstem Spätsommerwetter das Kürbisfest im Kindergarten Reitmehring statt. Die Familien brachten verschiedenste Kürbisse mit und gestalteten diese zusammen mit ihren Kindern. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt, sodass ein buntes Bild mit verschiedenen Kürbisgesichtern und auch abstrakten Mustern entstand. Zur Stärkung gab es leckere Waffeln am Stiel, wofür der Elternbeirat den Teig bereitstellte und die Erzieherinnen mit Backen sehr beschäftigt waren.



Ein Fest, das zum Beginn des Kindergartenjahres auch das Kennenlernen anderer, neuer Eltern und Familien ermöglichte und einen ersten Eindruck der Kindergartengemeinschaft gewinnen ließ.

Die gruseligen, lustigen und künstlerischen Kürbisse wurden von den stolzen Kindern und Eltern mit nach Hause genommen und erfreuen hoffentlich noch viele Nächte und Tage! Ein gelungenes Fest dank der Erzieherinnen, des Elternbeirates und natürlich der teilnehmenden Familien.

MITTELSCHULE WASSERBURG

Erste-Hilfe-Kurs für die 9ten Klassen

Eine Situation, in der Menschen stark bluten, bewusstlos sind, Knochenbrüche oder Verbrennungen haben, möchte man im Alltag wohl lieber nicht erleben. Doch all dies kann jedem von uns begegnen. Umso wichtiger ist es, sich im Vorfeld Gedanken zu machen und solche Situationen zu üben, damit man im Ernstfall Erste Hilfe leisten kann.



Die Mittelschule Wasserburg hat daher im Rahmen des Programmes „Alltagskompetenzen“ einen Erste-Hilfe-Kurs für die 9. Klassen organisiert. Dieser fand noch im alten Schuljahr statt. Nach kurzer Vorstellung des Referenten Andreas, welcher Medizin studiert hat, ging es für die Klasse 9dM auch schon los.

Der Vormittag war mit Theorie und Praxis abwechslungsreich gestaltet. Themen waren unter anderem die richtige Absicherung einer Unfallstelle, Rettung aus dem Gefahrenbereich, Umgang mit Verletzten, Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage und die Helmabnahme bei Motorradunfällen.

Die Herz-Lungen-Wiederbelebung, die sogenannte Reanimation, durften jeder an einer Puppe üben. Der Umgang mit einem AED – einem Auto-risiertem Externen Defibrillator- wurde uns von Andreas gezeigt. Diese befinden sich mittlerweile an vielen öffentlichen Orten und sind für jeden zugänglich. Auch bei uns an der Schule im Pausenhof (beim Haupteingang) ist einer zu finden. Umso wichtiger ist es, damit im Notfall umgehen zu können.

Am Nachmittag sprachen wir über die Themen Schlaganfall, Krampfanfälle und die Wundversorgung. Das richtige Verband Anlegen, z.B. eines Druckverbandes bei starken Blutungen, durften wir an unseren Mitschülerinnen und Mitschülern üben.

Zum Abschluss der Veranstaltung erhielten wir unser Zertifikat. Der Erste-Hilfe-Kurs endete mit zufriedenen Ersthelfer*innen.

Julian Schechtl, Klasse 9dM

STIFTUNG ATTL

Tour de Rolli bei Traumwetter gestartet

Erneut trafen sich am Tag der Deutschen Einheit rund 70 Radbegeisterte in der Stiftung Attl, um gemeinsam die inklusive Fahrradtour Tour de Rolli zu meistern. Mit Unterstützung von vielen Freiwilligen und den Johannitern aus Wasserburg ging die Runde bei traumhaftem Sonnenschein von Attl über Viehausen und Gabersee wieder zurück.

Im Alten Rinderstall erwartete die Radler schließlich eine Brotzeit und das ABM-Orchester, das wieder für die richtige Stimmung sorgte. Und natürlich bekam jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer von Veranstalter Ulrich Huber, Leiter Freizeit und Kultur, und seinem Team eine Medaille überreicht.



Jeder der wollte, konnte an der Tour de Rolli teilnehmen.

Termine vom 14. bis 27. Oktober

Ausführliche Beschreibungen und Termine melden:
www.wasserburg.de/veranstaltungskalender.

Samstag 14.10.23

- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 10:30 Uhr **Musikalischer Samstag** mit: Swamp Invaders
- 14:30 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 20:00 Uhr **Mord in Attl**
Stiftung Attl - Alter Rinderstall
Fiktion nach einer wahren Begebenheit, Wiederaufnahme
- 20:00 Uhr **Live-Musik im Queens: The Jan Solo Projekt**
Southern Rock, Roots-Rock, Bluesrock, Alternative Country, Americana

Sonntag 15.10.23

- 19:00 Uhr **Konzert Conconti musicali**
Pfarrkirche St. Michael Attl
- 20:00 Uhr **Mord in Attl**
Stiftung Attl - Alter Rinderstall
Fiktion nach einer wahren Begebenheit, Wiederaufnahme

Montag 16.10.23

- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz

Donnerstag 19.10.23

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 17:00 Uhr **Sitzung des Werkausschusses**
Rathaus
Tagesordnung: www.wasserburg.de
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in
Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071
5569938, 08076 1784
- 19:30 Uhr **Jazz im Gimplkeller - Jamsession**
Gimplkeller
- 19:30 Uhr **Talentetausch INFO-Abend und Tauschtreffen**
Bürgerbahnhof

Freitag 20.10.23

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 19:00 Uhr **Kolpingsfamilie: Bezirks-Kegeln in Prien** (Sportgasthof)
Anmeldung für die Fahrt bei Ehrler unter 08071 7500. Ab-
fahrt in Wasserburg um 18.30 Uhr.
- 19:00 Uhr **Serien-Vorführung „The Chosen“**
Cafesitobar
- 20:00 Uhr **40 Jahre BUND Naturschutz Ortsgruppe Wasserburg**
Festakt in der Landwirtschaft Staudham

Samstag 21.10.23

- DAV: Hoagarten auf der Arzmoos-Hütte**
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 10:30 Uhr **Musikalischer Samstag mit: Criz**
- 13:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 19:00 Uhr **Festabend 125 Jahre Obst- und Gartenbauverein Wasser-
burg**
Badria-Halle
- 20:00 Uhr **Stefan Kröll: Aufbruch**
Gut Staudham. Veranstaltung der Reihe „BrotZeit&Spiele“
- 20:00 Uhr **Live-Musik im Queens: 706 Band**
Rock-n-Roll & All Time Classics

Sonntag 22.10.23

- DAV: Golderer Oktober im Lungau** (bis 23.10.)
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- DAV: Alpaka-Wanderung bei Gars am Inn**
Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
- 15:00 Uhr **Gedankengänge - Programm zur Sonderausstellung** im
Museum Wasserburg. Gespräch mit Heidi Schmidinger und
Thomas Lüttge (FineArtPhotographer) zum Thema Wahr-
nehmung

Montag 23.10.23

- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: 50 Jahre Seniorenclub**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße
- 19:30 Uhr **Heimatverein: Der Erste Weltkrieg in Wasserburg**
Vortrag im Gimplkeller

Donnerstag 26.10.23

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Kaffee-Treff - Kaffee, Kuchen, Austausch**
Christliche Gemeinde Wasserburg

- 18:00 Uhr **Sitzung des Stadtrats**
Sitzungssaal im Rathaus
Tagesordnung: www.wasserburg.de
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,
Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in
Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071
5569938, 08076 1784

Freitag 27.10.23

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 19:00 Uhr **Serien-Vorführung „The Chosen“**
Cafesitobar

40 Jahre BUND Naturschutz Wasserburg - Große Jubiläumsfeier



Freitag, 20. Oktober, 19 Uhr - LandWirtschaft Staudham

Lasst uns gemeinsam mit der KiesBankBand und ihrem funkig-jazzigen Hosenträgerpunkrock mit bayuwarischem Liedermachereinschlag feiern - die derzeit bekannteste Skuvieband.

Erlebt mit uns einen musikalischen Trip durch den Lebensnerv.

Auch der bayerische Kabarettist und Liedermacher Werner Meier unterhält uns mit allerlei zum Schmunzeln und Lachen – nicht nur - vieles ist durchaus ernst und lebensfroh.

Wir sind stolz darauf, dass wir am Freitag, 20. Oktober als Bund Naturschutz Ortsgruppe unser 40-jähriges Vereinsjubiläum feiern können.

In dieser langen Zeit haben wir uns in der Stadt Wasserburg mit seinen Nachbargemeinden engagiert um die Belange von Natur und Umwelt bemüht. Unzählige Stellungnahmen zu Bauleitplanverfahren und Beratungsgespräche rund um unsere Umwelt gehören zu unserem Aufgabenbereich. Im Bereich des Artenschutzes sind wir oft erste Ansprechpartner für die Bürger, sei es im Amphibien- und Reptilienschutz, im Fledermausschutz, im Vogelschutz oder beim Schutz unserer heimischen Insektenwelt.

Besonders gelobt werden wir für unser Kinder- und Jugendarbeit. Die vielen Anmeldungen bei unserem Kinder- und Jugendprogramm sprechen für sich. Für unser ansprechendes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche werden wir weit über den Landkreis hinaus gelobt.

Dieses große ehrenamtliche Engagement mit seinen vielen Erfolgen wollen wir am Freitag, den 20. Oktober um 19 Uhr in Staudham gebührend feiern.

Neben der einzigartigen KiesBankBand wird uns auch der Kabarettist Werner Maier die Ehre geben. Sowohl Erster Bürgermeister Michael Kölbl, als auch der Kreisvorsitzende des BN Rosenheim Hr. Rainer Auer, haben ihr Kommen zugesagt und werden zu uns ein Grußwort sprechen.

Herbst-Konzert der Wasserburger Stadtkapelle

Amplitude - Eine Reise zu den Höhen und Tiefen

Wieder einmal lädt die Wasserburger Stadtkapelle zum Herbst-Konzert ein. Am 4. November ist es um 20 Uhr in der BADRIA-Halle soweit. Zugleich nimmt an diesem Konzertabend das große Blasorchester der Stadtkapelle mit zwei Werken am Wertungsspiel in der Oberstufe teil. Die Wertungsjury wird dazu im Saal anwesend sein. Schon vor Beginn des Konzertes tritt ab etwa 19.20 Uhr schon das Anfängerorchester der Stadtkapelle, die „Bläserjugend“, unter der umsichtigen Leitung von Georg Auer auf.

Zuerst betritt mit der **Eröffnungsfanfare** zu den Olympischen Sommerspielen in Seoul 1988 in Südkorea, mit der sich der Komponist John Williams auch olympische Ehren verdiente, wie immer das Jugendorchester der Stadtkapelle unter der musikalischen Leitung von Magdalena Weber, die Konzertbühne. Insgesamt vier Mal durfte der Komponist den musikalischen Auftakt der olympischen Weltspiele gestalten. Danach dann eine

Komposition des Schweizer Markus Götz. Bei einem Urlaubsaufenthalt auf der Atlantikinsel Lanzarote faszinierte ihn die Landschaft der dortigen „**Montanas del Fuego**“, also der Vulkane. Ihnen widmete er seine Tondichtung. Mit Filmmusik verabschiedet sich dann das Jugendorchester wieder vom Publikum. „**Aladdin**“ heißt der Film aus der Produktion von Walt Disney, geschrieben hat sie federführend Alan Menken.



Die Größe, die Weite oder den Umfang von Schwingungen hat sich die musikalische Leiterin der Stadtkapelle Barbara Bschorr zum Thema des Konzertes ausgedacht. Das kann auch als symbolische Reise mit Höhen und Tiefen verstanden werden, genauso wie dies im wahren Leben häufig ist. Gleich am Anfang im Programm mit dem großen Blasorchester nimmt Barbara Bschorr das Publikum mit in die Bergwelt des Komponisten Franco Cesari. „**Poema Alpestre Op.21**“ hat er das Konzertwerk genannt, in dem die Berge als symbolische Berührungspunkte der materiellen und spirituellen Welt erzählt werden. Musikalisch wird dies durch verschiedene Stimmungen zum Ausdruck gebracht. Weiter geht es mit einem Werk von Rossano Galante. Wie in einem Raumschiff auf der symbolischen Reise von der Erde zu den oberen Stratosphärenregionen entsteht in dem feierlichen Stück „**Journey through the Stratospheres**“ aus dem Eröffnungsthema eine Melodie, die von den Trompeten erklingt. Während das Hauptthema zu den Holzbläsern übergeht, nehmen die Blechbläser den Puls des Stückes auf und lassen lyrisch Sonnenlicht und Wärme erahnen. Eine recht eindrucksvolle Komposition von Benjamin Yeo beschließt den ersten Teil des Programmes. Mit dem musikalisch sehr ausdrucksstarken Stück „**As the moon whispers**“ steigt die Amplitude in Richtung Mond. Symbolisch wird damit eine größere Distanz zu der Erde erreicht und ein weiterer Blick öffnet sich. Verdeutlicht wird dies in einer Klangbalance mit behutsamen und kreativen Instrumentalisierungen.

Nach der Pause startet das Programm mit einem „**Flashback**“, einem psychologischen Phänomen, bei dem eine Erfahrung scheinbar „aus dem Nichts“ eine Erinnerung an lang zurückliegendes erweckt. So erging es auch dem niederländischen Komponisten und Dirigent Jan de Haan. Er hatte einen Flashback an frühere Zeiten und nahm dies zum Anlass, das in einer Komposition zu verarbeiten. Es unterstreicht, dass auch in der Realität nicht immer alles nach Plan läuft. Hin und wieder hält das Leben die unterschiedlichsten Dinge bereit, was schon mal auch dazu führen kann, sich auf einer Art „Höhenflug“ zu befinden. Zur Entspannung gibt es danach als Solostück den zweiten Satz aus der Willson Suite „**In a Gentle Rain**“ von Robert W. Smith. Sinnbildlich bringt der Regen, verdeutlicht durch die immer tiefer werdenden Töne, nach dem zuvor erlebten Höhenflug das Programm wieder zurück zur Erde. Die prasselnden Regentropfen werden von gefühlvollen Melodien mit einzigartigen Effekten begleitet. Und schon ist das Ende des offiziellen Programms erreicht. Alexander Reuber reist mit seinem musikalischen Werk „**Atlantis**“ von der Erde in ungeahnte Tiefen des Meeres. Sein Werk handelt von der sagenumwobenen Insel Atlantis, die nach der Sage innerhalb eines Tages im Meer versunken sein soll.

Eintrittskarten zu 12,50 € oder 10 € sind online unter www.stadtkapelle-wasserburg.de/tickets oder unter der Ticket-Hotline 08071/9226010 (Bandansage) erhältlich. Restkarten können ab 19.00 Uhr vor dem Konzert an der Abendkasse erworben werden.

THEATER WASSERBURG

Wieder auf dem Spielplan! Die Präsidentinnen von Werner Schwab

Fr. 20. Oktober, 20 Uhr

Regie: Annett Segerer

Mariedl, Erna und Grete sind in ihrem Alltag und in sich gefangen. Und

AMBUKA® -

Ambulante Kranken- und Altenpflege GmbH



Wir sind für Sie da:

- Ambulante Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Krankenhausvermeidungspflege
- Pflegeberatung

Ihre Vorteile:

- ✓ Zuverlässigkeit unseres Teams
- ✓ Jahrelange Erfahrung
- ✓ Hohe Termintreue
- ✓ Freundlichkeit
- ✓ Hilfsbereitschaft
- ✓ Empathisches Team

AMBUKA® - Ambulante Kranken- u. Altenpflege GmbH
Am Gewerbering 7 A · 83533 Edling

Tel.: 0 80 71 - 95 54 1 · www.ambuka.de

Garten Park Anlagen Service



G - P - A - S

Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen

- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 080 71/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Thermostrukturierte

Terrassendielen einheimische Gebirgslärche

Neu & Exklusiv! Schätze aus dem Stausee. Terrassendiele Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring
Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

www.weigand-druck.de



Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter

Meisterbetrieb

Inhaber: Weber & Hauser GbR
Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 0 80 71 / 86 69 · Fax 5 06 69
schweigstetter@t-online.de
www.kachelofen-schweigstetter.de



Öffnungszeiten:

Do.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	
Fr.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	und nach tel. Vereinbarung



Ludwig Ried

Zaubergarten

Baumschule - Gärtnerei





Reisach 8
83512 Wasserburg am Inn
Tel.: 08071-9227670
info@zaubergarten-ried.de
www.zaubergarten-ried.de

Für Allerheiligen finden Sie bei uns Gestecke, Pflanzschalen und Mustergräber.
Besuchen Sie auch unsere Ausstellung am Kirchweihmontag!

Herbstzeit ist Pflanzzeit! Bäume - Obststräucher - Hecken

obwohl sie Leidensgenossinnen sind, lassen sie keine Möglichkeit aus, die Hackordnung an den menschlichen Abgründen zu festigen. Und jede weiß genau, wie Leben geht. Aber auch ganz unten gibt es noch ein drunter. Der einzige Weg aus diesem Sumpf ist ein überbordendes, barockes Bild einer alternativen Wirklichkeit, das sie sich mit den Fingerfarben ihrer Fantasie in ihren Käfig pinseln. Dann sieht die Wirklichkeit schon nicht mehr ganz so grob aus, aber da ist sie noch immer. Wie im echten Leben.

Werner Schwab legt seinen Protagonistinnen eine, als schwabisch in die Theatergeschichte eingegangene, rauhe und äußerst bildhafte Sprache in den Mund, die gleichzeitig eine Distanz schafft und eine archaische Gültigkeit erzwingt.

Es spielen: Susan Hecker, Amelie Heiler und Rosalie Schlagheck.

Weitere Termine im Oktober: So. 22.10.

Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt

Regie: Annett Segerer

Drei Physiker, die sich als Geisteskranke ausgeben. Das ist die Ausgangslage. Der eine behauptet Einstein zu sein, der Zweite hält sich für Newton und der Dritte, Möbius, hat die Weltformel entdeckt mit der er alles vernichten könnte. Damit das nicht passiert, gibt er sich als nicht zurechnungsfähig aus, um dem Mißbrauch seiner Erkenntnis vorzubeugen. Einstein und Newton sind in Wahrheit Geheimagenten, die sich in die psychiatrische Klinik einweisen lassen und damit nimmt das Unheil seinen bitteren Lauf ... Der deutschsprachige Klassiker stellt die ethischen und moralischen Fragen in der Naturwissenschaft und behauptet, dass einmal Gedachtes nicht mehr rückgängig zu machen sei.

Aber ist das wirklich so? Und welche Konsequenzen ziehen wir als Gesellschaft daraus? Am Sonntag, 29. Oktober ab 18 Uhr sind Interessierte eingeladen, einem Gespräch zwischen Ute Mings (Kulturjournalistin) und Annett Segerer (Regisseurin) über die Arbeit an „Die Physiker“ zu lauschen. Und falls jemandem eine dringende Frage auf den Lippen brennt - raus damit!

Es spielen: Andreas Hagl, Amelie Heiler, Hilmar Henjes und Nik Mayr. Assistenz: Rosalie Schlagheck

Weitere Termine im Oktober: Fr. 27./Sa 28. & So 29. (mit vorreden ab 18 Uhr)

Demnächst...

Der Kirschgarten am 10. und 11. November
von Anton Tschechow
in der Inszenierung von Uwe Bertram

PREMIERE am 17. und 19. November
Richard 3 - von Mario Eick nach Shakespeare
Regie: Manuel Harder
Eine Koproduktion mit NeulandTheater

Nachtasyl am 24. / 25. und 26. November
von Maxim Gorki
Regie: Nik Mayr

Planet Paule am So, 26. November - 11 Uhr
Text und Regie: Annett Segerer

Mehr Informationen zum Programm? theaterwasserburg.de
Oder Kontakt aufnehmen...
telefonisch: 08071 597345, immer Dienstag bis Freitag von 9-13 Uhr
per E-Mail: presse@theaterwasserburg.de

Jazz im Gimplkeller - Jamsession



Donnerstag, 19. Oktober 2023,
19-30 Uhr - Gimplkeller, Marienplatz 25

Eintritt frei, Jamsessionleitung: Jochen Enthammer

Jazz in der Schranne freut sich, im Oktober möglichst viele Musiker und neugierige Gäste zur von der Wasserburger Musikszene heiß ersehnten **Jamsession** in Wasserburg am Inn begrüßen zu können!

Die Jamsession wird von einer festen Formation um den Wasserburger

Drummer Jochen Enthammer begleitet. Einige hochkarätige Gastmusiker aus Wasserburg und von weiter her haben sich bereits angekündigt.

Das Wasserburger Publikum darf sich auf einen Abend voller musikalischer Überraschungen mit großer Bandbreite und Vielfalt freuen.

Infos über jazz-wasserburg@t-online.de

CONCENTI MUSICALI

Del Signore Anonymo

Große Salzburger Musik vor Mozart für Salzburg und Wiener Kaiserhof

Sonntag, 15. Oktober, 19 Uhr - Pfarrkirche Attel



Liebe Freunde der Alten Musik,

zu unserem nächsten Konzert am 15. Oktober 2023 um 19 Uhr in Attel, St. Michael, möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

Neben der bewährten Besetzung mit Basler Streichern um Johannes Frisch und Grassauer Posaunisten um Wolfgang Diem singen diesmal wieder Mirjam Striegel Sopran, Markus Forster Altus, Manuel Warwitz Tenor und Michael Mantaj Bass mit dem Chor Concenti musicali.

Nach der späteren Festmesse für den Kaiserhof in Wien, der „Missa Baptismi“, die offenbar noch zu Zeiten von Antonio Caldara aufgeführt wurde, singen wir diesmal als Hauptwerk eine „Missa à 6 in B“. Ohne Titelblatt, also ohne Titel und Autorangabe, hat sie dennoch wieder die gleiche Art und Qualität, mit schönen Fugen und einem erfrischenden Anfang: die Sänger übernehmen hier sogar die punktierten 16tel der Geiger. Auf einer der nächsten Signaturen steht: „del Signore Anonymo“ – wer wird das sein? Die Musik zeigt es. Ich würde sie dem Salzburger Domkapellmeister A. Megerle zuschreiben.

Werke mit einer bescheideneren Besetzung ohne Trompeten sind nicht weniger interessant. Die Musik ist hier ohne die Naturtonskala der Trompeten weniger gebunden und die Geiger haben auch mehr zu tun – die Struktur vermutlich von Biber ergänzt, er war schließlich der erste Geiger in Salzburg: man wollte sicher das Beste und Neueste in Wien abliefern. Der alternde Domkapellmeister Abraham Megerle hat sich bewusst nach Altötting zurückgezogen, um auch für den Kaiserhof in Wien zu schreiben. Die Werke aber wurden bis ins 18. Jahrhundert abgeschrieben, ja sogar bis zu Zeiten von Leopold Mozart aufgeführt. Hier gibt es noch viel Unbekanntes zu entdecken.

Karten gibt es an der Abendkasse oder über den Vorverkauf unter 08092 24663.

Leitung: Peter Adler

Mehr auf www.concentimusicali.de

MUSEUM WASSERBURG

Gedankengänge

Gespräch mit Heidi Schmidinger und Thomas Lüttge (FineArtPhotographer) zum Thema Wahrnehmung - Programm zur Sonderausstellung

Sonntag, 22. Oktober, 15 Uhr - Museum Wasserburg

„Nicht WAS wir sehen, sondern WIE wir sehen, bestimmt was wir fühlen.“ – Zu dieser grundlegenden Erkenntnis über die Wahrnehmung ist Heidi Schmidinger im Laufe ihres 40-jährigen künstlerischen Schaffens gelangt. Diese spielt in ihrem Werk eine zentrale Rolle. Darüber spricht sie mit Thomas Lüttge. Auch das Publikum ist herzlich dazu eingeladen, sich am Austausch zu beteiligen.





Der Große Bauer
WIE FÜR MICH GEMACHT!

Bauer Joghurt gibt's auch hier:   bauer-natur.de

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofsplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de



Nachhilfe
Karin Reich 

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

DIE AUSSERGEWÖHNLICHE JESUS-SERIE WIRD AUFGEFÜHRT



The CHOSEN

Jeden Freitag im Oktober und November · Beginn 19.00 Uhr

www.the-chosen.net

Cafesitobar | Bahnhofsplatz
83512 Wasserburg am Inn

www.ADVENTGEMEINDE-WASSERBURG.DE
 [adventgemeindewasserburg](https://www.instagram.com/adventgemeindewasserburg)

VERANSTALTER: ADVENTGEMEINDE WASSERBURG, ORTSGEMEINDE DER FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN IN BAYERN KDÖR

Thomas Lüttge, geboren 1941, besuchte die Kunstakademien Hamburg und Karlsruhe sowie die Staatliche Fotoschule München. Er arbeitet als freier Fotograf für Unternehmen und Verlage sowie als Fotokünstler mit den Schwerpunkten Menschen und Lebensräume und war als Dozent für fotografisches Gestalten an Hochschulen im In- und Ausland tätig. Weltweit wurden die Arbeiten in über 60 Ausstellungen gezeigt. Thomas Lüttge unterscheidet zwischen „zwei grundsätzlich verschiedenen Arten, die Augen zu gebrauchen. Die eine ist das absichtsvoll zupackende und genaue Hinsehen auf die konkrete Erscheinungsform. Die andere ist die Öffnung der Wahrnehmung im Schauen und das Bezugnehmen auf den Raum zwischen den Dingen.“



Heidi Schmidinger, geboren 1954 in Wasserburg am Inn, studierte an der Akademie in München. Während ihrer Lehr- und Wanderjahre durch Asien und Europa entdeckt sie ihre Leidenschaft für Naturstudien, Portrait- und Landschaftsfotografie. Im Kunstbereich tätig, gestaltet sie Titelseiten und Bildstrecken für Buch- und Zeitschriftenverlage, nimmt an Ausstellungen im In- und Ausland teil und gibt in Gastvorträgen Anregungen zur „Vertiefung der Wahrnehmung“.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Der Anfang aller Erkenntnis ist das STAUNEN – Heidi Schmidinger – Fotografie | Retrospektive“ statt, die vom 27. September 2023 bis 6. Januar 2024 im Museum Wasserburg gezeigt wird.

Weitere Informationen zur Sonderausstellung und zum Begleitprogramm finden Sie unter www.museum.wasserburg.de

Willy Reichert: „Unverwechselbar“

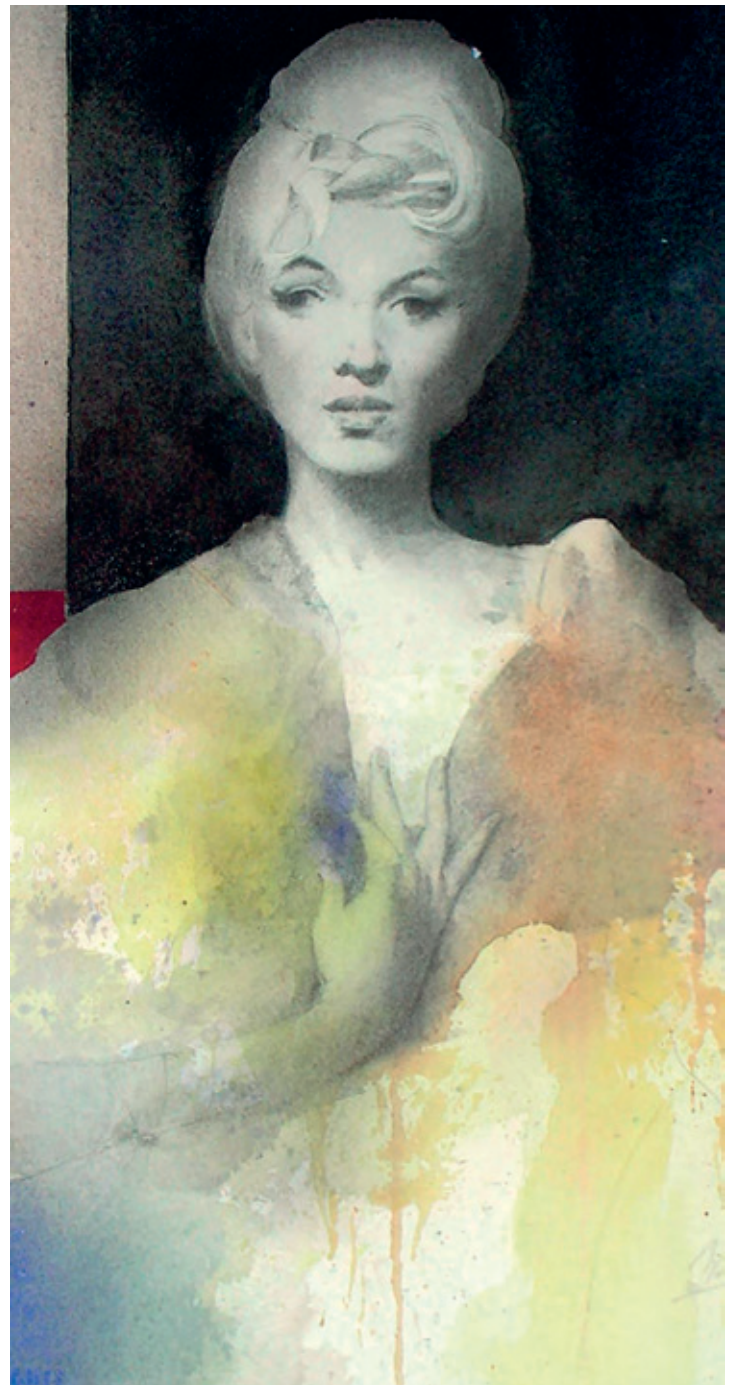
Ausstellung in den Galerieräumen auf der Burg in Wasserburg

Am 7. Oktober wurde die Herbstausstellung „Unverwechselbar“ von Willy Reichert in den Galerieräumen auf der Burg eröffnet. Gezeigt werden Ölmalerei und Aquarelle, die in den letzten Jahren entstanden sind.

Unter den Künstlern in der Region ist Willy Reichert eine Legende. Unabhängig vom Motiv haben seine Arbeiten stets einen hohen Wiedererkennungswert. Der Titel der Ausstellung kündigt es auch an: Reicherts Art zu malen ist tatsächlich unverkennbar. Der aktuelle Bilderzyklus fasziniert durch eine zeitlose Ästhetik. Form und Farbe, Hell und Dunkel bilden darin eine Einheit. Das Spiel von Licht und Schatten vermittelt eine Illusion von Plastizität, wie sie für eine Malerei zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit wohl einzigartig ist. Willy Reicherts Bildkompositionen sind altmeisterlich und modern zugleich. Besonders die Landschaftsbilder erinnern in ihrer Ausstrahlung an die einflussreichen, romantischen Maler des 19. Jahrhunderts John Constable und William Turner.

Die Ausstellung „Unverwechselbar“ bietet darüber hinaus ein breites Spektrum an künstlerischer Vielfalt. Vedutenmalerei mit pittoresken Stadtansichten, farbenprächtige Landschafts- und Blumenbilder, geheimnisvolle Akte und Porträts stehen für eine genreüberschreitende, sehr lebendige Gegenwartskunst. Neben der handwerklichen Perfektion beeindruckt Reicherts Ideenreichtum und eine bisweilen kryptische Symbolik in der Malerei des Künstlers.

Willy Reichert, Jahrgang 1937, stammt ursprünglich aus München. Seit der Kindheit aber ist Wasserburg sein Lebensmittelpunkt. Er hat im Jahr 1968 den Arbeitskreis 68 mitbegründet und auch als Jurymitglied an der ersten großen Kunstausstellung im Rathausaal beteiligt. Beide Ereignisse waren richtungsweisend für Wasserburg als Kunst- und Kulturstadt. Sein langjähriges Engagement wurde deshalb vom Stadtrat mit der Heiserer-Medaille ausgezeichnet.



Die Ausstellung in den Galerieräumen Auf der Burg 8 in Wasserburg ist noch bis 5. November immer Samstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr und auch nach telefonischer Vereinbarung unter 08071 3263 geöffnet. Weitere Informationen unter www.willyreichert.de.

Text Wolfgang Janeczka. Im Bild: Einladung zur Ausstellung „Unverwechselbar“ von Willy Reichert

Von Äxten, Bäumen und anderen Erscheinungen

Strategien zur Sabotage des Schicksals

Ausstellung in der Galerie im Ganserhaus von Sonntag, 29. Oktober, bis Sonntag, 26. November

Der Versuch darzustellen, was eigentlich nicht existiert, in unserem Sprachgebrauch aber normal erscheint. Das Jetzt. Kaum gedacht oder ausgesprochen ist es schon vergangen. Es ist lediglich der Übergang von dem, was war und dem was sein wird. Im Jetzt bin ich verdammt, die Vergangenheit wahrzunehmen, aus der meine Träume für die Zukunft entspringen.

Mit künstlerischen Akzenten von Andreas Pytlik und Mathias Reitz Zausinger.

Vernissage: Samstag, 28. Oktober 2023, 18 Uhr
 Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, jeweils 13 bis 18 Uhr

Michaela Aringer
Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



 **BRAND** TRAUERBERATUNG
Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112

ONLINE
Wasserburger Heimatnachrichten

 WASSERBURG AM INN

www.wasserburg.de/heimatnachrichten

CHIEMGAUER WEBEREI
Bad Endorf & Prien



Von uns: **Frisch, natürlich, ehrlich!**



25 Jahre Attler Markt



Goldener Herbst: Reiche Ernte aus eigener Produktion

Große Auswahl an Kohlsorten, Salate, Bohnen, Tomaten & Gurken

Attler Markt

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag: Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn
www.attler-markt.de



INGENIEURBÜRO PETER BUBB

Unsere Öffnungszeiten

Mo **9-12 u. 13-18 Uhr**
Di, Mi, Do **13-17 Uhr**
sowie nach Vereinbarung.



HU ohne Termin

Hauptuntersuchungen (HU) inkl. Abgas
Änderungsabnahmen
Oldtimereinstufungen



Viehhausen 4 · 83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 51 04 88 · team@bubb.eu



Unfallrekonstruktionen
Schadengutachten
Fahrzeugbewertungen
UVV-Prüfungen



Schönheit des Verfalls

Fotokunst „Lost Places“ von Peter Stetefeld in der Wasserburger Backstube

Die Wasserburger Backstube ist im Oktober Schauplatz einer fesselnden Ausstellung, die Fotografie und Ästhetik auf einzigartige Weise miteinander verbindet. Unter dem Titel „Schönheit des Verfalls“ präsentiert der Fotokünstler Peter Stetefeld seine eindrucksvollen Fotos verfallender Automobilikonen.



An einem Ort, an dem die Natur langsam aber sicher die Überhand über die historischen Fahrzeuge gewinnt, hat Peter Stetefeld mit seiner Kamera eine bewegende Geschichte festgehalten. Die Fotos zeigen von Moos und Flechten überwucherte automobile Schönheiten der 50er Jahre: Ein Goggomobil Coupe mit immerhin 14 PS, damals der Sportwagentraum des „kleinen Mannes“, aber auch damals für viele unerreichbare und oft seltene Autoträume wie Borgward Isabella, Lagonda und BMW 340, daneben Rennwagen wie Porsche 356 und Jaguar XK 120 bis hin zum majestätischen Rolls-Royce reicht die Spannweite morbider Kunstwerke, die inmitten eines dichten Waldes verrotten. Die Fotos zeigen die Schönheit und Tragik des Verfalls in beeindruckender Detailgenauigkeit.

Die Ausstellung ist eine Hommage an die Vergänglichkeit und den Zauber des Vergessens. Peter Stetefelds emotionale fotografischen Werke erzählen Geschichten von Vergangenheit und Gegenwart, von Luxus und Verlust, und regen zum Nachdenken über unsere Beziehung zur Umwelt und zur Geschichte an.

Über Peter Stetefeld: Peter Stetefeld hat sich einen Namen als einfühlsamer Fotokünstler gemacht, der sich durch seine außergewöhnliche Fähigkeit auszeichnet, Motive mit beeindruckender Präzision und emotionaler Tiefe einzufangen und oft malerisch umzusetzen.

Die Ausstellung ist noch bis 31. Oktober täglich von 7 bis 18 Uhr geöffnet.

HEIMATVEREIN

Der Erste Weltkrieg in Wasserburg

Vortrag von Peter Rink

Montag, 23. Oktober, 19.30 Uhr – Gimplkeller, Marienplatz 25



Soldaten im Juli 1915 bei der Turnhalle am Gries, Foto: Stadtarchiv Wasserburg.

Der Erste Weltkrieg spielte sich eigentlich nicht in Wasserburg ab, sondern an den Fronten im Westen und im Osten. Dennoch hatte er immense Auswirkungen auf die Wasserburger.

Durch die Sanktionen, denen Deutschland unterworfen war, spürte man den Krieg sehr deutlich: Mangelernährung, Rohstoffmangel und dergleichen prägten das Leben der Menschen. Da der Geldbedarf immens war, wurden auch immer neue Ideen geboren, Spenden zu generieren.

Und darüber hinaus bleibt der Eindruck, als ob die Wasserburger die euphorische Kriegsbegeisterung, die in der Öffentlichkeit immer wieder suggeriert wurde, nicht teilten. Der Vortrag will Hintergrundinformationen über das Leben an der „Heimatfront“ geben, die Umstände des Kriegstags in Wasserburg, aber auch allgemeine Hintergründe zu diesem Thema beleuchten.

FÖRDERVEREIN ROTTMOOS

Mit handgestrickten Socken helfen

Auch in diesem Jahr startet zu Beginn der kalten Jahreszeit die Socken-Aktion zugunsten des Betreuungshof Rottmoos.

Warme, handgestrickte Socken in vielen Größen und Farben können ab Ende Oktober im Geschäft von Kieswimmer & Schmitz in Wasserburg, Knoppermühlweg 7b, erworben werden.

Der Erlös aus dem Verkauf der Socken kommt dem Betreuungshof Rottmoos zugute und wird für die weitere Umrüstung auf Barrierefreiheit verwendet.



VETERANEN- UND RESERVISTEN-KAMERADSCHAFT EDLING

Volkstrauertag 2023 in Edling

Heuer findet in Edling das staatliche Gedenken an die Opfer der Kriege, des Nationalsozialismus und der Vertreibungen am Sonntag, 12. November, wie im letzten Jahr wieder nach dem regulären Gottesdienst statt. Die Fahnenabordnungen der Edlinger und Reitmehringervereine stellen sich



Beste Perspektiven
Mach eine Ausbildung als
Metallbauer*in bei uns!



Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH
 Alkorstraße 1 ■ 83512 Wasserburg
www.hutterer.ws



TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
 Bestattungstradition seit 1944

„Vielen Dank,
 dass Sie mir in dieser
 schweren Zeit geholfen haben.“

08071 - 596 80 | www.trauerhilfe-denk.de




Malteser
 ...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d)
 für unser Team
im Fahrdienst

(Eine ideale Tätigkeit als
 Zusatzverdienst, z. B. zur Rente)

Rufen Sie uns an:
 ☎ 08031-80957-119
 (Katharina Kallrath)
 oder bewerben Sie
 sich direkt online...  jobs.malteser.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rathausstraße 25
 83022 Rosenheim 

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm 

Schöne Gräber **für Allerheiligen**

Calluna · Erika · Alpenveilchen
Chrysanthenen, u.a. für die Bepflanzung

Gestecke in vielen Ausführungen auch nach eigenen Angaben.

Ihr Fachbetrieb für Blatt und Blüte

Blumen Hirneiß

Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Tel: 08071 8645
 E-Mail: blumen-hirneiss@t-online.de · www.blumen-hirneiss.de



WINTERWARE eingetroffen!

- * in allen Größen
- * für Damen und Herren

Große Auswahl - kleine Preise

➔ **Reinigungsannahme**
 ➔ **Schneidereiarbeiten**

Lissy's Secondhand-Shop
 Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
 Mo. geschlossen

Dr. Mandy Holzhüter

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Neustraße 4, 83512 Wasserburg www.kfo-egersberg.de
 Bahnhofplatz 2, 85560 Ebersberg Termine: 08092-22380

- ✓ Alignerbehandlung
- ✓ Ästhetische Brackets
- ✓ Minibrackets
- ✓ Funktionskieferorthopädie
- ✓ Erwachsenenbehandlung
- ✓ Ästhetische Korrektur
- ✓ CMD-Behandlung
- ✓ Anti-Schnarcher-Schienen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FÜR UNSERE INSERENTEN

◆ **SCHON MAL VORMERKEN** ◆

☆ **Am 21.12.2023 erscheint die** ☆
 ☆ **Weihnachtsausgabe der** ☆
Wasserburger Heimatnachrichten

Anzeigenschluss: 12.12.2023

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Email: info@weigand-druck.de · Telefon 0 80 71/ 39 04

dazu um 9.45 Uhr wie gewohnt am Rathaus zum Kirchenzug auf.

Der von Diakon Bichler und einer Bläsergruppe musikalisch gestaltete Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Anschließend findet das Gedenken am Kriegerdenkmal durch Bürgermeister Matthias Schnetzer statt.

Im Anschluss an die Gedenkveranstaltung treffen sich die Vereinsmitglieder im Schützenheim Reitmehring zur Jahreshauptversammlung mit Weißwurstessen.

Terminhinweis: Am Vorabend des eigentlichen Volkstrauertages, am Samstag, 18. November, findet um 19 Uhr der Gedenkgottesdienst für die im Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder statt.

WASSERBURGER BIERKULTUR

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023 des Wasserburger Bierkultur e.V.

am Samstag 28. Oktober 2023, um 19 Uhr im Inn-Café (Meyer-Bräu), Schmidzeile 7, Wasserburg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Spendenkampagne
4. Social Media, Web und Pressearbeit
5. Bericht Brauanlage
6. Brau-Protokoll
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
9. Planungen 2024 (Ausschank Wasserburger Bier, AG Exkursionen, Stammtische)
10. Wünsche und Anträge

Es können auch Mitgliederinteressenten teilnehmen. Es ist eine Anmeldung erforderlich: Beim Schatzmeister Gerd Maas über direkte Nachricht via WhatsApp (0171 4484895) oder per Mail an wasserburger-bierkultur@maas-projekt.de möglichst bis 23. Oktober 2023.

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 183

Weiß setzt in 4 Zügen matt

Rasinaru -Haussernot, Frankreich 2013

Aktuelle Infos und Trainingszeiten (auch via Skype): <http://sk-wasserburg.de/>



Erzählführung zu Halloween/Samhain/Allerheiligen

Auch in diesem Jahr findet am Dienstag, 31. Oktober, dem Vorabend zu Allerheiligen, wieder die traditionelle Erzählführung zu Halloween/Samhain mit Ilona Picha-Höberth statt. In der Nacht auf den 1. November sind nach alter Glaubensvorstellung die „Sidhe“ geöffnet, die Tore zur Anderswelt, wie unsere keltisch-heidnischen Vorfahren sie nannten. Totengeister betreten die Welt der Lebenden und wehe dem, der in die Fänge der Morrighan, der keltischen Feenkönigin gelangte!

Die Autorin führt durch die Gassen und Winkel der Altstadt und erzählt dabei viele mystische und spannende Geschichten über Untote, Aufhoker und Wiedergänger. Dabei berichtet sie über die Glaubensvorstellungen unserer Vorfahren, über Riten und Bräuche und über den Umgang mit der Vergänglichkeit unserer irdischen Existenz. Die Führung beginnt um 19.30 Uhr. Treffpunkt ist an der Michaelskapelle bei der Jakobskirche.

Anmeldungen sind unter 08071 93157 oder per E-Mail an info@picha-hoeberth.com möglich.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Beginnende Kurse in Wasserburg

Gesellschaft & Leben:

- Mo., 16.10., 19.00-20.30 Uhr: **Menschenwürdig leben bis zuletzt - Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung - Vortrag**
- Mi., 18.10., 18.30-20.00 Uhr: **Studium Generale: Vor 125 Jahren geboren (3) C.S. Lewis**
- Mi., 18.10., 18.30-20.00 Uhr: **Reisen und Leben in Japan - Reisevortrag**
- Fr., 20.10., 17.00-20.00 Uhr: **Baufinanzierung für kluge Rechner - Sicher und bezahlbar - geht das? - Vortrag**
- Mi., 23.10., 19.00-20.30 Uhr: **Vereinsrecht - Einstieg und Überblick - Rechtsvortrag**
- Mi., 25.10., 19.00-20.30 Uhr: **Steuern sparen beim Vererben - Vortrag**
- Do., 26.10., 18.30-20.00 Uhr: **Studium Generale: Vor 125 Jahren geboren (4) Erich Maria Remarque**
- Do., 26.10., 19.30-21.00 Uhr: **Sternwarte Oberreith - Saturn und seine Monde**

Beruf und EDV:

- 4 x ab Mo., 16.10., 14.00-16.30 Uhr: „Compi 1“ – Computer-Einstieg **Modul 1: für absolute Anfänger**
- Mi., 18.10., 18.00-20.30 Uhr: **Hilfe, die E-Mails überrollen mich! Mit Outlook die Informationsflut meistern**
- Sa., 21.10., 09.00-16.00 Uhr: **Excel Basis und Aufbau - 1 Tag**
- Sa., 21.10., 09.30-12.30 Uhr: **Praxisgrundlagen der Unternehmensgründung**
- Mo., 23.10., 15.00-17.00 Uhr: **Smartphone - Einstieg (Android)**
- Di., 24.10., 19.00-20.30 Uhr: **Erste Hilfe im Büro-Chaos - Vortrag**
- Do., 26.10., 18.00-21.00 Uhr: **Word - Basis**

Gesundheit:

- Di., 17.10., 19.00-20.30 Uhr: **Gelassen und gut aufgestellt - Vortrag**
- 10x ab Mi., 18.10., 18.30-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga (KK) – in Babensham**
- 10x ab Mi., 18.10., 20.00-21.15 Uhr: **Hatha-Yoga (KK) – in Babensham**
- Mi., 18.10., 19.00-20.30 Uhr: **Pilze oder Schwammerl - sicher und gesund? - Vortrag**
- Fr., 20.10., 14.30-18.00 Uhr: **Die Kraft der Wurzeln - verborgene Schätze unserer heimischen Pflanzenwelt - Oberreith**
- Fr., 20.10., 19.00-22.00 Uhr: **Strudelgerichte süß und salzig**
- Fr., 27.10., 18.00-21.00 Uhr: **Glutenfrei Kochen: It's Pizza time!**
- Sa., 28.10., 09.00-12.00 Uhr: **Pilze oder Schwammerl: Führung**
- Sa., 28.10., 10.00-13.00 Uhr: **Die 5 Tibeter - Workshop**

Kultur & Kreatives Gestalten:

- Sa./So., 28./29.10., jeweils 10.00-13.00 Uhr: **Jooooooooooooooooiiiiii - Miteinander Jodeln – alle Levels**

Online-Angebote:

- Mo., 16.10., 19.00-20.30 Uhr: **12 Zutaten für ein erfülltes Leben**
- Mo., 16.10., 19.30-21.00 Uhr: **Entspannte Kinder sind konzentrierter**
- Di., 17.10., 19.00-20.30 Uhr: **Nachhaltig, effektiv, organisiert arbeiten**
- Di., 17.10., 19.00-20.30 Uhr: **„Gewusst wie“ Excel - die wichtigsten Funktionen für Berechnungen**
- Mi., 18.10., 18.30-20.00 Uhr: **München und die Frühzeit des Nationalsozialismus**

Für Aufgeweckte: unsere Lärmschutz- lösungen



HÖRGERÄTE
SCHWÄGERL

Hörgeräte Schwägerl

Tränkgasse 6
83512 Wasserburg am Inn

Tel. 0 80 71 / 59 77 473
Fax 0 80 71 / 59 77 475

wasserburg@hoergeraete-schwaegerl.de
www.hoergeraete-schwaegerl.de



AUTOHAUS
Spielberger



Lohe 1 • 84424 ISEN
Telefon (0 80 83) 3 52 • Telefax (0 80 83) 10 94
www.autohaus-spielberger.de

Autohaus Georg Spielberger e.K.

Wir suchen Kfz.-Mechatroniker/in (m/w/d)

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparatur aller Fahrzeugfabrikate
- Klimaanlage-Service
- Kfz-Versicherungen
- SB-Waschanlage
- Fahrzeugaufbereitungs- und Pflegedienst-Service
- Ersatzteile, Zubehör und Reifen-Service
- HU- und AU-Service
- Autoglas- und Steinschlag-Service
- Abschleppdienst
- Hol- und Bringservice
- Autovermietung
- AVD-Service-Partner
- Wohnmobil und Caravan-Service
- Gasprüfung und ALKO-Service



vb-rb.de/wasserburg

Jetzt Termin vereinbaren!
☎ (0 80 71) 10 00-0

**Die beste Vorsorge
für meine Familie.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Unsere Generationenberatung
In Zusammenarbeit mit unserem Experten-
netzwerk aus Anwälten, Notaren, Steuer-
beratern und vielen mehr unterstützen
wir Sie bei folgenden Themen:

- Vollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung
- Zeit der Pflege
- Testament

**meine Volksbank
Raiffeisenbank eG** 

- Mi., 18.10., 19.00-19.45 Uhr: **Aktien - eine Alternative zu Mini-Zinsen - Live-Stream**
- Mi., 18.10., 19.00-20.30 Uhr: **Baustein zum Glück: Selbstregulation bei Kindern fördern**
- Do., 19.10., 19.00-20.15 Uhr: **Die Ukraine-Krise und ihre Folgen - Update**
- Do., 19.10., 19.00-20.00 Uhr: **Inflation und trotzdem Geld für die Rente haben**
- Sa., 21.10., 14.00-15.30 Uhr: **Nachts ohne Windeln schlafen - vom Baby bis zum Schulkind**
- Mo., 23.10., 19.00-20.30 Uhr: **Überzeugen in 30 Sekunden: Der Elevator-Pitch**
- Di., 24.10., 19.30-21.00 Uhr: **Balkonkraftwerk (mini Photovoltaik) - Für 7 Cent den eigenen Ökostrom erzeugen**
- Ab Mi., 25.10.: **Imkeranfängerschulung - Faszination Honigbienen - Langzeitkurs (1 Jahr)**
- Mi., 25.10., 18.00-20.30 Uhr: **Schulungen und Trainings erfolgreich durchführen**
- Mi., 25.10., 18.30-20.00 Uhr: **Zur Legende um Papstin Johanna**
- Do., 26.10., 19.00 -20.00 Uhr: **Teilzeitfälle - wie FRAU trotzdem eine hohe Rente hat**

Eine große Auswahl an weiteren Online-Angeboten finden Sie auf www.vhs-wasserburg.de/

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter Tel. (08071) 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de, online auf www.vhs-wasserburg.de und persönlich in der Geschäftsstelle der vhs Wasserburg, Salzburger Str. 19. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 und nachmittags am Mo., 15.00 bis 17:00 Uhr und Do., 16.00 bis 18.00 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Stadtkirche Wasserburg

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071/91940 · Email: st-jakob.wasserburg@ebmuc.de
15.10. - 29.10.2023

- Sonntag, 15.10., 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Festgottesdienst zum Kirchweihfest mit Solisten, Kirchenchor und Orchester, f. + Schmidt Anna und Balthasar und Großeltern der Familie Schmidt und Zangl von der Tochter, f. + Joachim und Maria Gabriel v. d. Kindern, f. + Johann u. Renate Posch v. d. Kindern, f. + der Familie Karl Neuburger v. Elfriede Gabriel, f. + Vater Korbinian Hiebl v. d. Familie, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung mit Fatimaandacht, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Schwester Annemarie Schönreiter v. Helga Sewald, 19.00 **Pfarrkirche Rott a. Inn**: Feierliche Kirchweih-Vesper in der Pfarrkirche Rott a. Inn mit Pfarrer Bibinger,
- Dienstag, 17.10., Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Gerda Hörter von Helga Sewald,
- Mittwoch, 18.10., HL. LUKAS, Evangelist, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Freundin Monika Graßl,
- Donnerstag, 19.10., Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Issak Jogues u. Gef. und hl. Paul vom Kreuz, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Freitag, 20.10., Hl. Wendelin, Einsiedler, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, f. + Angehörige v. Josef Sewald, 10.00 **Betreuungszentrum Wasserburg**: Hl. Messe im Betreuungszentrum (Anton-Woger-Str. 1),
- Samstag, 21.10., Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen, 15.30 **Caritas Altenheim**: Hl. Messe im Caritas Altenheim (Stadler Garten 4), 17.00 **Frauenkirche**: Rosenkranzandacht, 17.30 **Frauenkirche**: Vorabendmesse, f. + Eltern Franziska u. Jakob Irl, 17.30 **Klinikkapelle**: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.30 **Pfarrkirche St. Konrad**: Oktoberrosenkranz, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kroatischer Gottesdienst,
- Sonntag, 22.10., 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte für Weltmission (Sonntag der Weltmission), 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Mitglieder vom Obst- und Gartenbauverein Wasserburg e. V. v. der Vorstandschaft, f. + Sohn und Bruder Walter Weber von der Familie, f. + Eltern, Groß- u. Urgroßeltern Wenzel u. Karoline Jünger,
- Dienstag, 24.10., Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer, 15.00 **Altenheim auf der Burg**: Hl. Messe im Altenheim auf der Burg,

19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,

- Mittwoch, 25.10., Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, Hl. Jahramt f. + H. H. GR Johann Warmedinger,
- Donnerstag, 26.10., Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Freitag, 27.10., Freitag der 29. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 28.10., HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel, 17.00 **Frauenkirche**: Rosenkranzandacht, 17.30 **Frauenkirche**: Vorabendmesse, 17.30 **Klinikkapelle**: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 18.30 **Pfarrkirche St. Konrad**: Oktoberrosenkranz, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kroatischer Gottesdienst, 19.30 **Pfarrkirche St. Konrad**: Missa for youth mit Chor und Band,
- Sonntag, 29.10., 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Lore Maier von Stephan Hammermüller, f. + Ehemann, Vater u. Opa Christian Häuslaigner zum Sterbeandenken,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
15.10. - 29.10.2023

- Sonntag, 15.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 10:00 Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest m. bes. Ged. an + Vater Lorenz Bodmaier z. 100. Geburtstag, + Eltern Therese u. Rupert Mühlhuber / JM, m. E. + Verwandtschaft, + Maria u. Franz Lipp u. + Therese Lipp / JM, + Nachbarinnen Notburga Fischer u. Martha Riedl / Fam. Lipp, Bruck, + Bruder Josef Haas / JM, + Maria und Michael Huber / JM, m. E. + Angehörige - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - 19:00 Uhr Konzert mit Concerti musicali unter Leitung v. Hr. Peter Adler - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Kirchweihfest - Musikal. Gestalt.: Saitenaltar - anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest m. bes. Ged. an + Robert Rossmesl / JM, Zita Hallmannseder, + Marianne Drexl / Fam. Drexl, Koblberg, + Schwester Rosa Priefer / Fam. Altenwegner, + Cousin Bepp Altenwegner / Fam. Altenwegner, + Anni Blabsreiter, Barbara Hinterberger, Antonie Eder, Anton Winkler und alle + Mitglieder des Kirchenchors / Kirchenchor Rieden-Soyen - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Montag, 16.10. Hl. Hedwig, Herzogin - **Edling**: 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz - zu Ehren der Schutzpatrone und Dank für die Ernte - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Seniorennachmittag
- Dienstag, 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer - **Reitmehring**: 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für Priester, Ordensleute und unsere SeelsorgerInnen - 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 18.10. HL. LUKAS, Evangelist - **Attel**: 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ**: 14:30 Uhr Bibelnachmittag
- Donnerstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Issak Jogues u. Gef. und hl. Paul vom Kreuz - **Attel**: 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling**: 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für die armen Seelen - 19:00 Uhr hl. Messe - **St. Koloman**: 19:00 Uhr Oktober-Rosenkranz
- Samstag, 21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen - Kollekte für Weltmission - **Attel**: 10:30 Uhr Taufe Romy Paulina Schwarz - **Soyen Kirche**: 11:00 Uhr Taufe Matteo Würfl - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Elisabeth und Josef Albrecht / JM v. d. Kindern m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Bel Canto
- Sonntag, 22.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für Weltmission - **Attel**: 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Vater u. Opa Joseph Käsweber / JM, m. E. + Mutter u. Oma Mina Käsweber - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - 10:15 Uhr-Taufe Ella Maier - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Theresia Vogl / v. d. Töchtern, + Schorsch und Resi Huber / v. d. Ötzer Nachbarn, + Eltern und Angehörige / Silvia und Georg Plank, + Eltern Bartholomäus und Rosa Etmüller / Tochter Resi, + Onkel und Tanten / Resi Ametsbichler, + Onkel Josef Stangl / v. d. Geschwistern Raab, + Ehem., Vater, Opa und Uropa Christoph Bodmeier / Hildegard m. Fam., + Schwager Christoph Bodmeier / Georg Reihofer m. Fam., + Christoph Bodmeier / v. d. Nachbarschaft aus Unterhub und Felling, + Ludwig Schmid / Rosi m. Kinder, + Angehörige / Fam. Schmid, Wolfrain - **Reit-**

mehring: 8:30 Uhr hl. Messe der Marianischen Männerkongregation m. bes. Ged. an + Mitglieder der Marianischen Männerkongregation, + Eltern und Großeltern / Fam. Ganslmaier, Unterach, + Josef Krieger / Marianischen Männerkongregation, + Josef Krieger / Fam. Ganslmaier, Unterach, + Else Frenken / Walter und Manfred Frenken, + Marianne Drexl / Fr. Hintermayr, + Gabriele Grandl / Fr. Hintermayr, + Bernhard Bürgmayr / Fam. Scheiel, + Hans Bosch / Fam. Scheiel - **Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Mutter und Oma Berta Wirth zum 10. Sterbetag / JM, Fam. Kressierer, + Onkel Otto Kopp und Verwandtschaft / Fam. Kressierer, + Ehem. Harald Ott z. Geb. / Doris Ott m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Kinder- und Jugendchor

- Montag, 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz - für unser Vaterland
- Dienstag, 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - **Reitmehring:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für Gesundheit aller Kranken - 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 25.10. Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal - 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 26.10. Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - für die verstorbenen Priester und Ordensleute und alle Verstorbenen - 19:00 Uhr hl. Messe - **Soyen Kirche:** 19:00 Uhr Oktober-Rosenkranz - Andacht mit der Soyener Frauen Gemeinschaft
- Freitag, 27.10. Freitag der 29. Woche im Jahreskreis - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Base Kathi Maier / Anni Ertl, Palling, + Katharina Maier / Maria Aringer, Pertlsham, + Ehem. und Vater Josef Krieg u. bds. + Eltern / JM, Fam. Krieg, Hinterleiten
- Samstag, 28.10. HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Herta u. Simon Spirk / Fam. Schwarz, + Silvia Schwarz / Fam. Schwarz, + Verwandte u. Bekannte / Edeltraud Schwarz, + Ehem., Vater und Opa Hermann Bernstetter / Anni Bernstetter m. Fam. - **Rieden:** 11:00 Uhr Taufe Gabriel Sebastian Freundl
- Sonntag, 29.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Segnung der Ehepaare m. bes. Ged. an + Mutter u. Oma Elisabeth Bortenschlager / JM, m. E. aller + Angehörigen - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Ehepaare - **Dirnhart:** 14:00 Uhr Abschluss des Rosenkranzmonats - in persönlichen Anliegen - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe mit Segnung der Ehepaare - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Segnung der Ehepaare m. bes. Ged. an + Ehem., Vater, Opa und Uropa Heinrich Graßl / JM, Amalie Graßl m. Fam., + Eltern und Schwestern / Amalie Graßl m. Fam., + Verwandtschaft / Amalie Graßl m. Fam. - Musikal. Gestalt.: Circle of Friends

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Gabersee 1 · jeweils um 17.30 Uhr · 14.10. – 28.10.2023

- Samstag, 14. Okt. 17.30 Uhr 28. Sonntag im Jahreskreis Gottesdienst
- Samstag, 21. Okt. 17.30 Uhr 29. Sonntag im Jahreskreis Gottesdienst
- Samstag, 28. Okt. 17.30 Uhr 30. Sonntag im Jahreskreis Gottesdienst

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- Sonntag, 15. Oktober: Kirchweihfest, 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
- Samstag, 21. Oktober: 10.00 Ev. Gottesdienst mit Pfarrer Möller
- Dienstag, 24. Oktober: 15.00 hl. Messe
- Sonntag, 29. Oktober: 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Samstag, 14. Oktober: 15.30 Wortgottesdienst mit Kommunion zum Kirchweihfest
- Samstag, 21. Oktober: 15.30 hl. Messe
- Samstag, 28. Oktober: 15.30 Wortgottesdienst mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 15.10., Christuskirche 10 Uhr mit Kindergottesdienst, Pfarrer Möller Gabersee St. Raphael 18 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 22.10., Christuskirche 10 Uhr mit Kindergottesdienst, Pfarrer Peischl

Kirchenchorprobe ist dienstags um 19:30 Uhr und Posaunenchorprobe mittwochs um 19:30 Uhr im Gemeindehaus.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Wasserburg, Am Burgstall 9, www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 14.10., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr
- Samstag, 21.10., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr



Der Škoda Karoq

Wir können liefern!

Jetzt SUV-Spaß besonders günstig leasen.

Auf den ersten Blick robust und selbstbewusst, bei näherem Kennenlernen ein idealer Alltagsbegleiter: Der Škoda Karoq vereint zahlreiche Qualitäten, vom unübersehbaren SUV-Look, der sich durch markante Details wie Design-LED-Heckleuchten im kristallinen Design auszeichnet, bis hin zu seinen starken inneren Werten. So sorgen zahlreiche Assistenzsysteme wie Frontadarassistent inkl. City-Notbremsfunktion mit Personenerkennung und Berganfahrassistent für ein hohes Maß an Sicherheit. Profitieren Sie von unseren derzeit besonders attraktiven Leasingangeboten. Jetzt bereits ab **279,- €** monatlich¹.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹:

Škoda Karoq Selection (Benzin) 1,5 l TSI 110 kW (150 PS)

Leasing-Sonderzahlung	2.419,42 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	47 monatliche Leasingraten à	279,- €
Zzgl. Überführungskosten ²	949,00 €		

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 7,2; Kurzstrecke: 8,6; Stadtrand: 7,0; Landstraße: 6,3; Autobahn: 7,6. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 163. Effizienzklasse E (WLTP-Werte).³

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig. Dieses Angebot gilt für Privatkunden und nur beim Abschluss eines Leasingvertrags für das angegebene Modell im Aktionszeitraum vom 21.07.-30.09.2023. Wird der Vertrag im Fernabsatz geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Bonität vorausgesetzt.

² Etwaige Überführungskosten berechnet der Händler separat.

³ Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzte. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Huber GmbH
Eiselfinger Str. 7, 83512 Wasserburg am Inn
T 08071 9207-0
skoda@zum-huber.de, www.zum-huber.de

 **Huber**
AUTOHAUS